VORWORT 10

EINLEITUNG 11

Zeit und Selbstbewußtsein - Regulativ garantierter Selbstbezug des Bewußtseins: Valérys 'temps vrai'-Affinitäten zur Position des Novalis - Innovation als Matrix literaturhistorischer Vermittlung

DIE POSITION DES NOVALIS 20

Impuls und Tendenz poietischer Rekonstruktion der Einheit des Subjekts 20

Transzendentaler Magismus als Verdichtungsstrategie - Fichtes Kritik des Reflexionsmodells subjektiver Selbstbeziehung und Hardenbergs Transformationen - Selbst-Beziehung im Modus von zweiter Reflexion, Temporalität und Gefühl - Selbst-Gefühl qua physio-logische Reflex-Konstitution

Bestimmung des Begriffs der inversen Repräsentation 37

Repräsentation als Datenfluß des 'absoluten' Reflexes - Inversionsmethodik und ihre Semiotechnik

EXKURS über Repräsentation bei Novalis 43

Analyse poietisch dominant konstitutiver Begriffe: Tätigkeit und Abstraktion 44

Die Aktion / Affektion-Einheit der Ich-Kapazität - Verbalisierungsstrategien des semio-technisch selbstsensiblen Ich - Analoge Physiologie: Abstraktion als 'Contraction', Denken, Schreiben

Begriff des Poetischen (Schematismus) 53

Text als schematische Signifikant / Signifikat-Einheit

EXKURS: "Kants Begriff vom Schema" 55

Produktion temporaler Ordnung im objektiv-reizbaren Schema - Die transzendentale Dimension des Aufschreibesystems

TRANSITUS: NOVALIS / VALÉRY 63

Reflexion - Fragmentarizität - Symbolische Substitution - Subjektstellen-Poiesis

DIE POSITION VALÉRYS 67

Begriff des (reinen) Ich 67

Uneindeutigkeit des Ich-Begriffs - Temporalitätseinschuß im Selbstbewußtseinsbezug - Reflexion / Reflexität - Ich-Identität und temporale Flucht von sich - Ich als sich-beziehende transzendental-reale Reflex-Kapazität

Bestimmung des Begriffs der Re-Präsentation 79

Unbezeichnetheit des Seins und Repräsentation - Das transzendental-reale Produktionsmoment der Sensibilität

EXKURS: Zum amimetischen Sinn von Re-Präsentation 82

Begriff der (produktiven) Sensibilität 86

Sprach-Reflex qua Selbsaffektion des Subjekts - Rehabilitation des (transzendentalen) Produktionscharakters diskontinuierlicher Sensibilität: Reflexität des Reellen

Begriff der poietischen Konstruktion (Abstraktion, Schematismus) 91

Abstraktion als poietische Zeit-Produktion - Temporale Synthesis: Abstraktion des Schreibens / Schreiben der Abstraktion - 'Form des reinen Ich' und 'reine Form des Ich' als mediale Einheit - Schematismus als System einer Zeitverdichtungsfiguration - Analogie / Metapher / Stimme

POIESIS DER ICH-VERDICHTUNG 105

Novalis 106

'Monolog' 106

Konstitution des ursprünglichen Schemas - Klangmodulation und semantische Interferenzformen - Prozeß der absoluten Sphärensetzung

'Die Lehrlinge zu Sais' 113

'Verganzung' differenter Subjektstellen - Lichtstrahlenbrechung und Subjektfokussierung - Synthesis sich spiegelnder Text-Prismatik

'Heinrich von Ofterdingen' 119

Das rein systematische Individuum - 1. Traumanalyse: Raum-Zeit und Als-ob-Struktur - 2. Traumanalyse: 'Successive Construction' (Rede) - Figurative Identitätsbildung und sich-fremdes Doppelsubjekt: Individualität (Stimme) - Lyrische Einlagen als abstraktive Text-Bewegung - Semiotechnik sequentieller Identitätsmatrizen: Hand-Schrift / Stimme / Lese-Zeit /Rhythmus - Stimme als selbstkonstituierendes Prinzip und Signifikant / Signifikat-Einheit - Selbstaffektion von Oralität: Nachrichtenfluß und Selbstbewußtsein - Minimierung der Schriftlichkeit - Stimme / Zeit: oraler Schematismus - Modulationen tonaler poietischer Zeit-Figuren, Fabels Reich: Flamme / toller Tanz / wunderbare Worte

'Hymnen an die Nacht' 153

Initialisierung: de-zentriertes Subjekt in aufsteigender Linie (Licht / Subjekt) - Zentrierungsprozeß: Zeit-Ekstatik und 'Wellenschlag des Raums' - Defiziente Mitte: Metaphorik der Investitur - Metatextuelle Momente: Sphärensetzungen des Mittelwesens der 'Einfallskraft' - Meta-poietische Matrix: Phono-logische Ver-Dichtung - 'Schwebende Action': Physio-Logie der Reiz-Verteilung - Topologie der 'Denkkraftäußerung': Modell des mentalen Gleichgewichts - 'Actio in distans': das (modal-schematische) Ver-Fügen von Distanz in der 'Einen Bewegung' - Beherrschung von Zeit-Verhältnissen: Schemata der Kategorien der Qualität / Quantität / Modalität - Zeit-Ver-Dichtung: Poiesis kategorialer Relationen

Valéry 188

'L'Idée fixe' (Präludium) 188

'Mal de l'activité': Raum / Zeit-Handlung - Obsession der exakten 'pureté': Transformation der Bewegungsmetapher in die Be-Wegungen des Metaphorischen

'Problème des trois corps' -
'Réflexions simples sur le corps' 195

'Changer simplement le réglage': Abstraktion vom Abstrakten als poietische Handlung

'Méditation avant pensée' 199

Apriorische Sphäre und Zeit-Diamant: Transitivität des Bewußtseins und Reflex-Synthetik

EXKURS: Zum Abstraktionsbegriff bei Valéry 202

Regulatives remplacement mentaler Selbstzuschreibungen: Abstraktion als temporal-organisierendes Prinzip

EXKURS: Kritik des Konzeptes von Celeyrette-Piétri 206

'Avant tout ordre': poietische Abstraktion als transzendentales Regulativum mentaler und poetischer Transformationstypen

'Acem' 210

Alchimie der Synthese: 'flux' und 'texture' - Die Zeit der Stimme: Oralität und Selbst-Bestimmung - Plötzlichkeit und Rotation: infinitesimale Einschachtelungsbewegungen bipolarer Subjektivität

'Agathe'(Manuscrit trouvé dans une cervelle) 220

Bewegung des Geistes in sich: Die initiale Semantik der Exteriorität und Interferenz - Metaphorische Vernetzung: Separation und Konstellation - Abstraktionsprozeß zwischen Subjekt (Ich) und Schrift - Strukturelle Leerstellen als virtuelle Ich-Speicher - Rekursive Selbstrepräsentation: die metaphorische Konstellation von Ich-Momenten im Meta-Text

'Calypso' 237

Licht / Schatten - Bewegung - Raum - Gesamtbewegung - Abstraktionsprozeß - Konkrete Totalität: idée / figure

'PARABOLES' 248

Phasen - Raum / Zeit - Strukturelle Konjunktionen (phonische Sphäre - Licht - Zeit) und ihr wechselseitiges Präponderanzverhältnis - Totalkonstellation

'Les pas' 258

Vokalschemata - Symmetrische Figuren (phonisch) - Syntaktisch-semantische Struktur: das Poem als Selbst-Affektion des Ich

Anhang: 'Aurore' 268

Konnotativ-metaphorische Synthesen (Vokalschemata) - Zentrifugal/ - petales Rotationsmodell

'Poésie' 271

Phonetische Transpositionsschemata als basale Komplettierungstableaus - Symmetrische Figurationen der Rotation des Ich (Je-Moi) um sich (Je-Source) - Syntaktisch-semantische Struktur: die ge-dichtete Selbstvermittlung positiver Negativität

VERDICHTUNG DER POIESIS (1800 / 1900) 286

Konzepte des Rhythmus und der Figur 286

Stimme als poetisches Prinzip - Der Begriff des (poetischen) Zustandes - Figur / Zeit / Reflex: Konstitution des Subjekts der 'machine de l'acte'- Wortfiguren / Figurenworte als Zeit-Speicher

'Bedingungs'-Verhältnis der Positionen 291

Sartres Subjekttheorie und ihr Defizit - Relationen: Be-Wegung / Ruhe, Vermittlung / Unmittelbarkeit - Spontan-Potenz von Hasard-Produktion und Selbstfremdmachung - Symbol - Zeit - Figur

ANHANG: Zur Rezeption des Problemkonnexes 299

ZUR ZITIERWEISE 308

LITERATURVERZEICHNIS 309